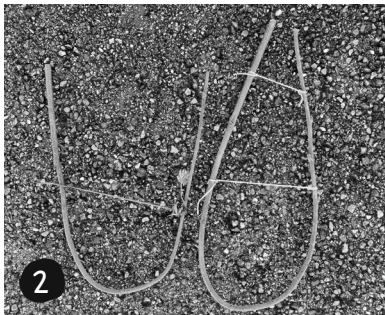


Waldinstrumente

Schnell gebastelte Waldinstrumente, die sich zur Erzeugung rhythmischer Klänge eignen, sind neben den in der Unterrichtseinheit genannten:



Fotos © Birgit Berschick

1 Handrassel

So geht es: Verschiedene Naturgegenstände (z. B. Kastanien, Eicheln, Holzstücke) werden mit einem Handbohrer durchbohrt, eine kurze Kordel durchgefädelt und an den Enden verknotet.

2 Grasgitarre

So geht es: An einen Haselnuss- oder Weidenast 2 oder 3 feste Grashalme (oder Jutegarnstücke) so anbinden, dass sie unter Spannung stehen. Das Zupfen erzeugt leise Töne.

3 Waldxylophon

So geht es: Zwei dickere, ca. 1 m lange Äste werden als Gestell nebeneinander auf den Boden gelegt. Quer dazu werden kürzere, verschieden dicke, frische und trockene Stöcke angeordnet, die die Klangstäbe bilden. Angeschlagen werden sie mit einem oder zwei kurzen Schlaghölzern. Ggf. werden die Stöcke auf passende Länge gesägt und mit Schnüren zusammengebunden.

4 Rasseldose

So geht es: In eine leere Brotdose oder eine Trinkflasche werden einige Eicheln oder Bucheckernhülsen gefüllt.